



PC MONTAGE-

PERFORMANCE FÜR DEINEN PC

ANLEITUNG

VIELEN DANK

Vielen Dank, dass Du dich für unser Produkt entschieden hast! Solltest du noch Fragen offen haben, oder unerwartet auf Probleme stoßen, dann kannst du uns selbstverständlich gerne kontaktieren.

All unsere Kontaktinformationen findest du auf Seite 18.

01	AUSWAHL DES RICHTIGEN GEHÄUSES	03
02	EINBAU DER CPU	04
03	MONTAGE DES CPU-KÜHLERS	06
04	EINBAU DES ARBEITSSPEICHERS	08
05	MONTAGE DES MAINBOARDS	09
06	EINBAU DER FESTPLATTEN	11
07	EINBAU DER GRAFIKKARTE	13
08	MONTAGE DES NETZTEILS	14
09	SONSTIGE VERKABELUNG	15

01

AUSWAHL DES RICHTIGEN GEHÄUSES

In den Standard-Gehäusen finden alle deine Komponenten Platz. Neben den optischen Ansprüchen, sind auch Eigenschaften wie Größe, Bauart (Nano-ITX, mini-ITX, mATX, ATX) und auch das Material entscheidende Kriterien.

Die unterschiedlichen Gehäuse unterscheiden sich oft auch in den Ausstattungen. Manche Gehäuse sind komplett schraubenlos und kommen ganz ohne Schraubendreher aus, andere verfügen schon über ein Netzteil oder sind auf besonders geräuscharmen Betrieb ausgelegt.

Bist du dir bei der Wahl des Gehäuses unsicher, so greife lieber zu einem Set von Joy-IT. Hier sind alle Komponenten aufeinander abgestimmt.



02 EINBAU DER CPU

Besonders wichtig ist hierbei, dass der Prozessor zu dem Sockel deines Mainboards passt. Hier wird grundlegend zwischen Mainboards für Intel-Prozessoren und für AMD-Prozessoren unterschieden. Doch auch innerhalb der jeweiligen Plattformen gibt es Unterschiede! Nicht jede CPU-Generation ist mit jedem Mainboard kompatibel. Unsere Sets sind jedoch stets passend auf einander abgestimmt.

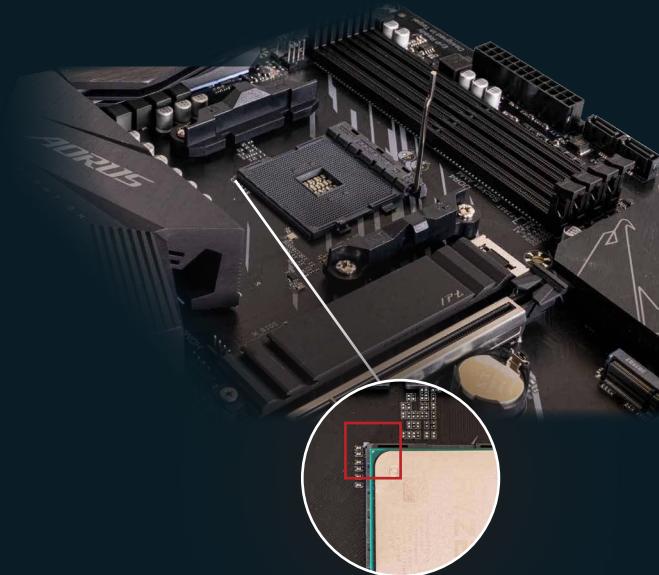
INTEL CPUS

- ▶ Hebe zunächst den Hebel an, um den Sockel zu entriegeln und zu öffnen.
- ▶ Entferne die Schutzabdeckung.
- ▶ Setze die CPU vorsichtig in den Sockel. Achte hierbei auf die Markierungen.
- ▶ Drücke den Hebel nach unten und lasse ihn unter der Metalllasche einrasten.



AMD CPUS

- ▶ Hebe zunächst den Hebel an, um den Sockel zu entriegeln.
- ▶ Setze die CPU vorsichtig in den Sockel. Achte hierbei auf die Markierungen.
- ▶ Sitzt die CPU im Sockel, kannst du den Sockel über den Hebel wieder verriegeln.



! Setze die CPU niemals mit Gewalt in den Sockel.

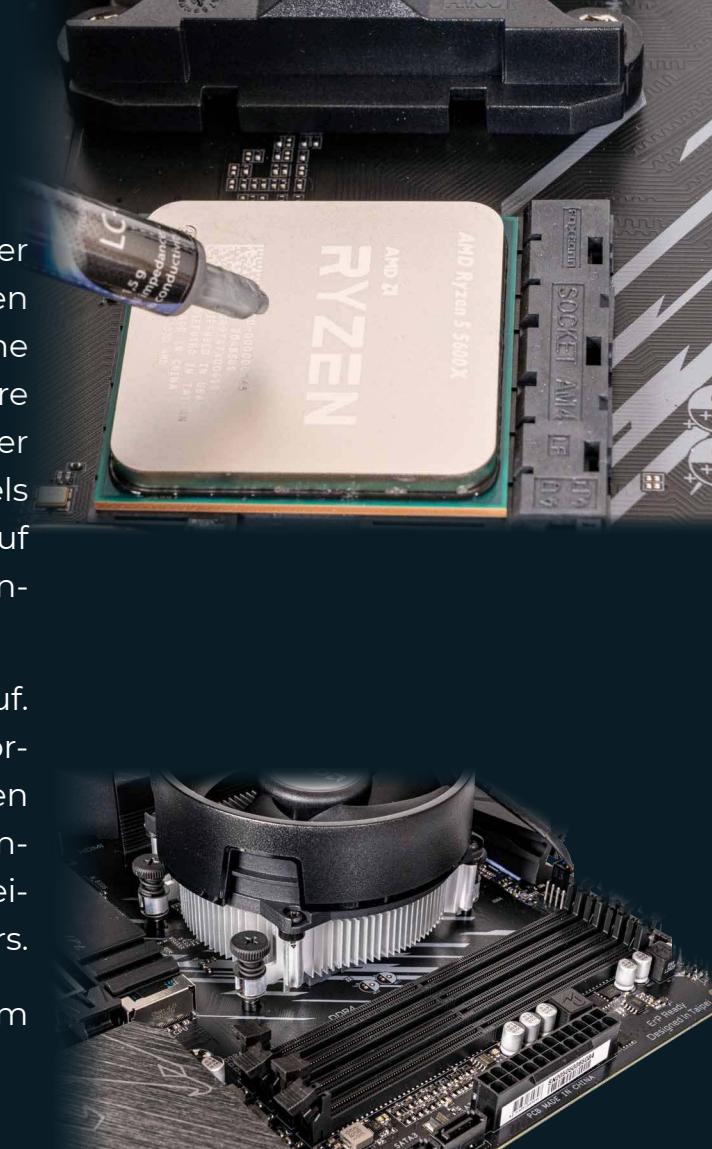
! Die Pins auf deiner CPU bzw. in deinem Sockel können sehr leicht verbiegen. Sei daher beim Einbau besonders vorsichtig.

! Achte beim Einbau unbedingt auf die Markierungen auf dem Sockel und der CPU, um die richtige Ausrichtung zu finden.



03 MONTAGE DES CPU-KÜHLERS

- ▶ Zwischen dem Prozessor und deinem Kühler muss immer ein Wärmeleitmittel aufgetragen werden. Manche Kühler haben hier bereits eine Schicht aufgetragen, manche nicht. Kontrolliere daher zunächst deinen CPU-Kühler, ob dieser bereits über eine Schicht des Wärmeleitmittels verfügt. Falls nicht, so musst du diese zunächst auf deine CPU auftragen. Hier genügt eine erbsengroße Menge in der Mitte der CPU.
- ▶ Setze nun den CPU-Kühler auf deine CPU auf. Je nach Mainboard und Kühler kann es vorkommen, dass zunächst alternative Halterungen vom Mainboard entfernt oder sogar zusätzlich angebracht werden müssen. Achte hierbei im Zweifelsfall zusätzlich auf die Anleitung deines Kühlers.
- ▶ Verschraube nun deinen CPU-Kühler auf deinem Mainboard.

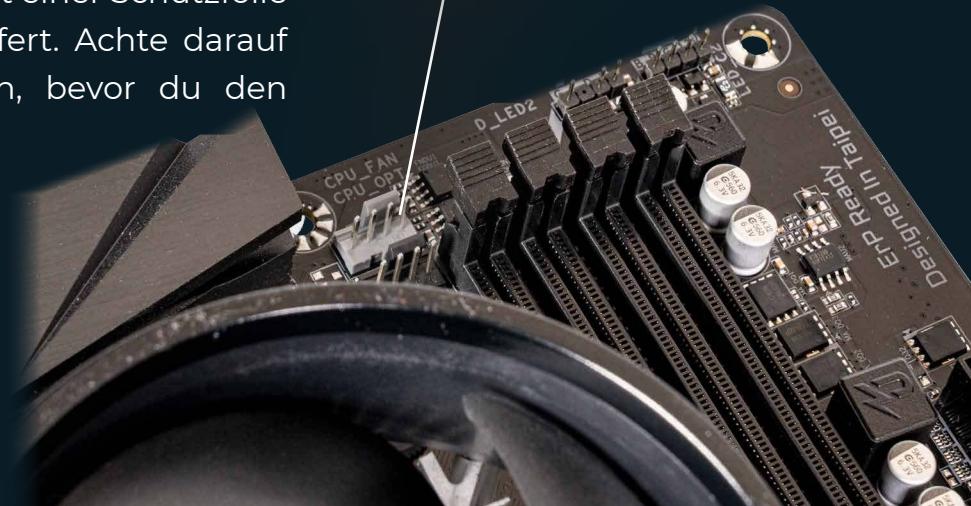


► Die Standardkühler für AMD-Prozessoren werden in der Regel direkt auf dem Mainboard verschraubt. Bei Intel-Prozessoren werden stattdessen häufig Stifte verwendet, die lediglich herunter gedrückt werden müssen und automatisch einrasten.

► Der Lüfter wird über einen drei- oder vier-poligen Anschluss auf dem Mainboard gesteuert. Dieser wird meistens mit **CPU_FAN** beschriftet. Schließe deinen Lüfter dort an.



Manche Kühler werden auch mit einer Schutzfolie auf der Kontaktfläche ausgeliefert. Achte darauf diese Schutzfolie zu entfernen, bevor du den Kühler montierst.



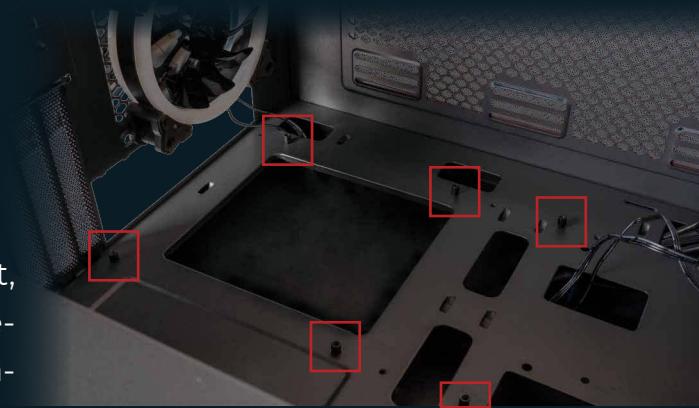
04 EINBAU DES ARBEITSSPEICHERS

- Reguläre ATX-Mainboards verfügen in der Regel über insgesamt vier Steckplätze für Ihren Arbeitsspeicher. Solltest du nur zwei Arbeitsspeichermodulen installieren, so empfiehlt es sich hierfür den zweiten und den vierten Steckplatz zu nutzen.
- ▶ Entriegle zunächst den Steckplatz, indem du ein Modul einsetzen möchten, indem du die Haltebügel des Steckplatzes vorsichtig nach außen drückst.
- ▶ Setze nun den Arbeitsspeicher in den Steckplatz ein. Drücke das Modul vorsichtig herunter, sodass die Haltebügel automatisch einrasten.
- ! Achte beim Einsetzen unbedingt auf die Ausrichtung des Arbeitsspeichers. Die Kerbe im Arbeitsspeichermodul muss dabei auf der gleichen Position wie die Kerbe in der Aufnahme des Mainboards sein!



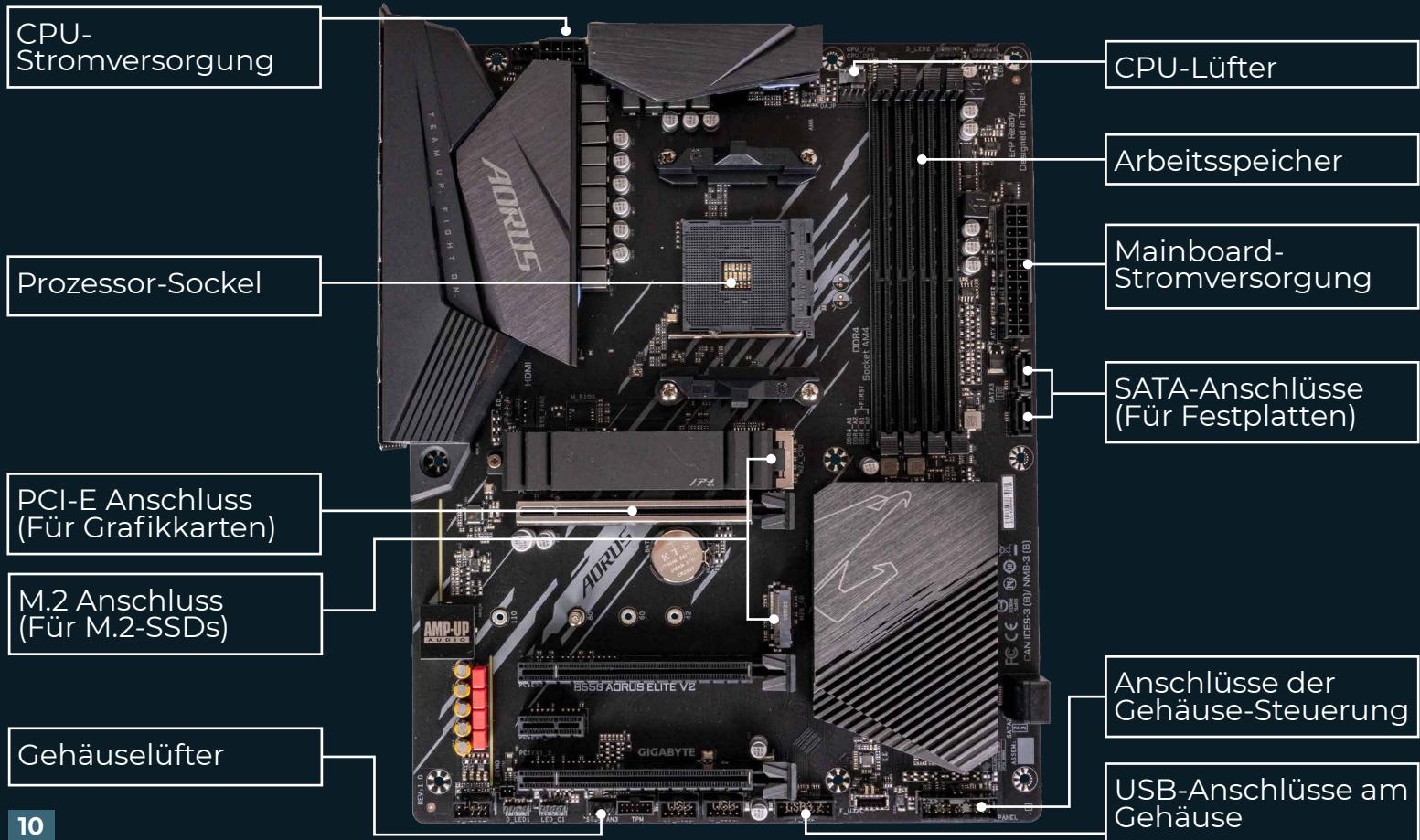
05 MONTAGE DES MAINBOARDS

- ▶ Öffne das Seitenteil deines Gehäuses.
- ▶ Falls nicht bereits in deinem Gehäuse vormontiert, sind, vor dem Einbau, die Abstandshalter in das Gehäuse zu schrauben. Prüfe, ob diese mit den Montagelöchern deines Mainboards übereinstimmen. Sie dürfen ausschließlich unter den entsprechenden Löchern sitzen. Falsch montierte Abstandshalter können einen Kurzschluss verursachen! Beachte im Zweifelsfall zusätzlich die Dokumentation deines Mainboards.
- ▶ Lege nun das Mainboard ein. Achte darauf, dass das Mainboard richtig aufliegt und auch die Blende mit den Anschlüssen richtig auf der Gehäuserückseite eingesetzt ist. Bei manchen Mainboards ist die Blende nicht fest mit dem Mainboard verbunden, sodass diese zuvor einzeln in die Gehäuserückseite eingesetzt werden muss.



ÜBERSICHT DER MAINBOARD-ANSCHLÜSSE

Bitte beachte, dass die Positionen der Anschlüsse nicht auf jedem Mainboard identisch ist. Schau im Zweifelsfall zusätzlich in die Dokumentation deines Mainboards.



06 EINBAU DER FESTPLATTEN

- ▶ Befestige nun deine Festplatte in deinem Gehäuse. Kleinere 2,5“ Festplatten und SSDs werden häufig direkt am Gehäuse verschraubt. Größere 3,5“ Festplatten werden über dafür vorgesehenen Einschübe im Gehäuse befestigt.
- ▶ Schließe das SATA-Kabel an deine Festplatte, sowie an den Anschluss deines Mainboards an.



- Möchtest du zusätzliche eine m.2-SSD auf deinem Mainboard montieren, dann kannst du diese nun leicht schräg in den m.2-Steckplatz einsetzen.
- Drücke nun die SSD vorsichtig nach unten und fixiere Sie mit der Schraube auf dem Abstandshalter. Beides sollte entweder bereits vormontiert sein oder deinem Mainboard beiliegen.
- Solltest du auf Probleme oder Unklarheiten bei der Montage stoßen, so ließ zusätzlich in der Dokumentation deines Mainboards nach.



ÜBERSICHT:



2.5“ SSD



3.5“ SSD



M.2 SSD



07 EINBAU DER GRAFIKKARTE

- ▶ Viele Prozessoren verfügen über eine integrierte Grafikeinheit, die den Betrieb ermöglicht. Sollen auf dem Gerät auch leistungsstarke Anwendungen genutzt werden, so ist eine zusätzliche Grafikkarte notwendig.
- ▶ Entferne die Blenden auf der Rückseite deines Gehäuses. Öffnen dann den Befestigungsbügel auf deinem Mainboard.
- ▶ Setze nun die Grafikkarte in den Steckplatz ein. Der Befestigungsbügel sollte dabei automatisch einrasten. Prüfe dies ggf. noch einmal nach.
- ▶ Setze nun wieder die Schrauben ein, die du zum Entfernen der Slotblenden gelöst hast.
- !** Sollte dein Netzteil nicht über genügend Leistung verfügen, so muss dieses gegen ein leistungsfähigeres getauscht werden. Die Grafikkartenhersteller geben hier die Richtwerte für die Leistung vor.



08 MONTAGE DES NETZTEILS

- ▶ Setze das Netzteil in dein Gehäuse ein und verschraube es von außen mit deinem Gehäuse.
- ▶ Schließe nun dein Mainboard, deine Grafikkarte und deine Festplatte an die entsprechenden Kabel deines Netzteils an:



**MAINBOARD
SPANNUNGS-
VERSORGUNG**



**CPU
SPANNUNGS-
VERSORGUNG**



**GRAFIKKARTE
SPANNUNGS-
VERSORGUNG**



**FESTPLATTE
SPANNUNGS-
VERSORGUNG**



09 SONSTIGE VERKABELUNG

- ▶ Schließe nun die Kabel des Frontpanels deines Gehäuses an dein Mainboard an. Dieses ist beispielsweise für die Steuerung des An/Aus-Knopfes zuständig und wird auf dem Mainboard häufig als **F_PANEL** bezeichnet. Achte dabei auf die Beschriftung auf dem Mainboard, um die richtige Position für die jeweiligen Kabel zu finden.
- ▶ Insofern dein Gehäuse über USB-Anschlüsse an der Vorderseite verfügt, schließe nun auch das entsprechende Kabel an dein Mainboard an.
- ▶ Insofern dein Gehäuse über Audioanschlüsse an der Vorderseite verfügt, schließe nun auch das entsprechende Kabel an dein Mainboard an. Der Anschluss wird häufig als **F_AUDIO** gekennzeichnet.
- ▶ Schau bei Unklarheiten zusätzlich in die Dokumentation deines Mainboards.



- ▶ Sollten bereits Lüfter vorinstalliert sein, oder solltest du zusätzliche Lüfter eingebaut haben, so können diese nun angeschlossen werden:
- ▶ Direkter Anschluss am Netzteil: Gehäuselüfter mit einem sogenannten 4-Pin Molex-Anschluss werden direkt am Netzteil angeschlossen.
- ▶ Anschluss am Mainboard: Viele Gehäuselüfter werden, ähnlich wie der CPU-Lüfter, mit einem 3-Pin oder 4-Pin Anschluss direkt am Mainboard angeschlossen. Der Anschluss am Mainboard wird häufig mit der Bezeichnung **SYS_FAN** gekennzeichnet.
- ▶ RGB Beleuchtung: Viele Lüfter sind mittlerweile mit einer einstellbaren RGB-Beleuchtung ausgestattet. Diese wird in der Regel direkt, oder über einen zusätzlichen Controller, mit dem Mainboard über ein A-RGB-Kabel verbunden. Manche Controller werden auch über ein SATA-Kabel angeschlossen. Schau im Zweifelsfall zusätzlich in die Dokumentation deines Mainboards, deines Lüfters und/oder des Controllers.

4-PIN MOLEX



4-PIN FAN



ABGESCHLOSSEN

Glückwunsch! Der Zusammenbau deines Gerätes ist nun abgeschlossen. Ihr Gerät ist jetzt einsatzbereit!



KONTAKT

Solltest du noch Fragen haben oder unerwartet auf Probleme stoßen, so helfen wir dir natürlich gerne weiter. Wir stehen dir per E-Mail, Telefon und Ticket-Supportsystem zur Seite!

E-Mail: service@joy-it.net

Ticket-System: <https://helpdesk.joy-it.net/>

Telefon: +49 (0)2845 9360 - 50 (10 - 17 Uhr)

JOY-IT POWERED BY SIMAC ELECTRONICS GMBH

Pascalstr. 8

D-47506 Neukirchen-Vluyn

